

## „ArchiArt – Poetische Wahrnehmung“

**LO STUDIO Ugo Ferrero, Massimiliano Lanciano und Maurizio Papiri stellen gemeinsam aus / Vernissage am 4. März**

BÜDINGEN - (red). Wer die Galerie „Lo Studio“ in Büdingen kennt, weiß, dass sie mit Designermöbeln wohnlich eingerichtet ist. In diese Umgebung fügen sich die Kunstwerke ein und verändern ihrerseits den Charakter der Räume. Die bisher größte Veränderung steht nun mit der kommenden Ausstellung bevor, denn die drei Ausstellenden benötigen für ihre Vision sozusagen eine Tabula rasa.

Das Triumvirat besteht aus einem Architekten, einem Innenarchitekten und einem Künstler – jeder von ihnen auf seinem Fachgebiet bekannt und erfolgreich. Die drei sind schon ein Leben lang miteinander befreundet und arbeiten regelmäßig projektbezogen zusammen. Denn für die drei Männer ist ein Bauwerk ohne die Symbiose dieser Disziplinen nicht denkbar. So entsteht aus einer Idee, aus einer schnellen Bleistiftzeichnung letztendlich ein großes Gebäude, ein Hotel, eine Privatesidenz, ein Museum.

Der Künstler Ugo Ferrero begann schon mit jungen Jahren Gedichte zu schreiben und zu veröffentlichen. Später studierte er Kommunikationssoziologie an der Universität „La Sapienza“ in Rom, an der er auch doziert. Gedichte, Kurzgeschichten und Romane begleiten ihn sein Leben lang, ebenso wie die Malerei und die Bildhauerei. Er prägte den Ausdruck „poetische Wahrnehmung“, fasziniert vom subjektiven Sehen, das der Ursprung der Kreativität ist.

Massimiliano Lanciano studierte Tiefbau und Statik in Rom. Später entdeckte er seine Stärke und seine Leidenschaft für die Innenarchitektur. Von ihm sind in der Ausstellung Möbelentwürfe zu sehen, die teilweise in die Hotelprojekte von Maurizio Papiri integriert sind.

Der Architekt Maurizio Papiri ist auf Luxusarchitekturprojekte spezialisiert. Er zeigt in der Ausstellung eine Auswahl seiner märchenhaften, handgezeichneten Entwürfe für Bauwerke. Sie zeigen nach seiner Aussage „den Traumzustand, bevor das Märchen wahr wird“.

Die Ausstellung „ArchiArt – Poetische Wahrnehmung“ wird am Samstag, 4. März, um 17 Uhr eröffnet. Sie steht unter der Schirmherrschaft des italienischen Generalkonsulats in Frankfurt.

Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung.